



**Montag, 18.11.2019, 13:00 - 17:30 Uhr**  
**Gleiswirtschaft, Giesinger Bahnhofplatz 1**

Zunehmender Rechtsradikalismus und Rechtspopulismus und offen zur Schau gestellter Rassismus nehmen immer mehr Platz in unserer Gesellschaft ein und bedrohen unsere pluralistische und vielfältige Stadtgesellschaft. Gemeinsam können und wollen wir uns dagegen wehren!

Welches sind die Köpfe der Rechtspopulisten und über welche Strukturen verfügen diese? An wen kann ich mich wenden, wenn ich Opfer von rechter Gewalt und offenkundigem als auch verstecktem Rassismus geworden bin? Mit wem kann ich mich solidarisieren, um gegen Rassismus, Sexismus und Rechtsradikalismus vorzugehen?

Wie können wir gemeinsam, im Netzwerk und in unseren Arbeits- und Lebensbezügen gegen Rechtsradikalismus und Rechtspopulismus aktiv werden?

In Foren und mit einem Infomarkt zeigen wir Ihnen Möglichkeiten auf und stellen Institutionen und Einrichtungen vor, mit denen Sie in diesem Sinne zusammenarbeiten können.

## Programm

- 13:00 - 13:30 Uhr **Ankommen**
- 13:30 - 13:45 Uhr **Begrüßung & Einführung**
- 13:45 - 15:15 Uhr **Fachvortrag**  
**Angriffe aus der Opferinszenierung:**  
**Die AfD und die demokratische Zivilgesellschaft.**  
Fachinformationsstelle Rechtsextremismus München (firm)
- 15:15 - 15:45 Uhr **Pause**
- 15:45 - 16:15 Uhr **Vorstellung des REGSAM-Leitbildprozesses**
- 16:15 - 17:15 Uhr **Austauschforen und Infostände mit Einrichtungen aus dem Bereich Demokratieförderung und Extremismusprävention:**
- Fachstelle für Demokratie
  - Stelle für politische Bildung – Stadtjugendamt München
  - Die Pastinaken
  - Netzwerk demokratische Bildung München
  - NS-Dokumentationszentrum München
  - Kreisjugendring München-Stadt - Abteilung politische Bildung
  - Before e.V.
  - u.a.
- Begleitend: Möglichkeit zum Vernetzen
- 17:15 - 17:30 Uhr **Abschluss**

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis Freitag, 09.11.2019 an bei:  
Nicoline von Tschammer, [anmeldung@regsam.net](mailto:anmeldung@regsam.net)

Auf Wunsch erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung.

## Einlassvorbehalt

Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, sind von der Veranstaltung ausgeschlossen.